



Schwäbisch Gmünd, 17.02.2010  
Gemeinderatsdrucksache Nr. 004/2010

Vorlage an

**Verwaltungsausschuss/Sozialausschuss**

zur Beschlussfassung

- öffentlich -

**Bezirksbeirat Rehnenhof/Wetzgau**

zur Unterrichtung

- öffentlich -

**Investitionskostenzuschnitt zur Dachsanierung des Kindergartens St. Koloman  
in Wetzgau-Rehnenhof**

**Anlagen:**

1. Schreiben (E-Mail) des Katholischen Verwaltungszentrums vom 07.12.2009
2. Projekt- und Kostendatenblatt Bischöfliches Bauamt (Diözese Rottenburg) vom 11.02.2010

**Beschlussantrag:**

Die Dachsanierung des katholischen Kindergartens St. Koloman in Wetzgau-Rehnenhof wird mit bis zu **66.273,14 €** bezuschusst.

Hierfür wird ein Haushaltsausgaberest in Höhe von 66.273,14 € bei der Haushaltsstelle 2 I 46490900 46499880 vom Jahr 2009 in das Jahr 2010 übertragen.



### **Sachverhalt und Antragsbegründung:**

Die Katholische Kirchengemeinde St. Maria, Wetzgau ist Trägerin des Kindergartens St. Koloman.

Mit Schreiben vom 02.10.2009 wurde durch das Katholische Verwaltungszentrum darauf hingewiesen, dass es zu mehrmaligen Wassereintritten durch Schäden am Dach des Kindergartens St. Koloman in Wetzgau-Rehnenhof gekommen ist.

Im Auftrag des Trägers hatte der Architekt Christian Preiß am 01.10.2009 die Dachfläche durch eine Fachfirma öffnen lassen und den Dachaufbau im Hinblick auf den Wassereintritt untersucht. Es wurde festgestellt, dass es sich bei der Dachkonstruktion um ein sog. Kaltdach handelt, welches dringend saniert werden muss.

Gleichzeitig wurde auch die energetische Situation des Daches untersucht. Es wurde festgestellt, dass die Stärke der Wärmedämmung ca. 6 cm beträgt.

Eine Generalsanierung des Daches inkl. energetischer Verbesserungen ist sinnvoll und notwendig. Eine Generalsanierung inkl. wesentlicher Verbesserungen der Wärmedämmung ist aufgrund der Konstruktion aber recht aufwändig, da dazu entweder von oben (außen) oder von unten (innen) die komplette Schalung entfernt und anschließend wieder angebracht werden muss.

Das Katholische Verwaltungszentrum hat mit Schreiben vom 07.12.2009 (Anlage 1) über gestiegene Sanierungskosten der Dachsanierung informiert und darum gebeten, die Maßnahme in 2010 durchführen zu können. Die voraussichtlichen Sanierungskosten haben sich nun zwischenzeitlich nochmals erhöht und liegen nunmehr bei insgesamt 101.958,68 € (Anlage 2). Aufgrund vertraglicher Vereinbarungen sowie aufgrund der bestehenden Investitionskostenbezuschung für nichtstädtische Träger sind 65% der notwendigen Baukosten gegenüber dem Kindergartenträger zu bezuschussen. Dies ergibt eine maximale Bezuschussungssumme von 66.273,14 €.

Die Schäden wurden durch das Hochbauamt der Stadt Schwäbisch Gmünd geprüft. Die Maßnahme wurde als erforderlich beurteilt.

Ein weiteres Schreiben des Katholischen Verwaltungszentrums vom 22.12.2009 weist die Stadtverwaltung auf die Dringlichkeit einer baldigen Sanierung hin. Eventuell könnten im Frühjahr 2010 weitere Schäden durch Regen und die dann vorherrschenden Witterungsverhältnisse auftreten.

Der katholische Kindergarten St. Koloman in Wetzgau-Rehnenhof betreut in insgesamt drei Regelgruppen Kinder über drei Jahren. Der Kindergarten wird nach derzeitigen Erkenntnissen noch für mehrere Jahrzehnte eine zentrale Betreuungseinrichtung für Kinder vor dem Schuleintritt in Wetzgau-Rehnenhof sein. Mit dem Träger wurden im Übrigen auch schon Gespräche über einen möglichen Ausbau im Bereich der Betreuungsangebote für unter Dreijährige (U3) geführt. Diese Überlegungen wurden aber zunächst



wegen anderer Vorhaben, der finanziellen Situation sowie aufgrund möglicherweise sich ändernder Kinderzahlen bis auf Weiteres bzw. bis auf das Jahr 2011 zurück gestellt.

Die Erhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden dienen der Funktionsfähigkeit der Einrichtung. Die Investition verbunden mit einer sinnvollen und sich in den nächsten Jahren amortisierenden energetischen Verbesserung wird daher als notwendig und unumgänglich bewertet.

**Mitteldeckung:**

Haushaltsstelle, zur Verfügung stehende Mittel incl. HAR	Bereits in Anspruch ge- nommen	Noch verfügbar	Ausgaben des Beschluss- antrags	Restmittel	Verpflichtungs- ermächtigung/ mittelfristige Finanzplanung
2   46490900 9880					
<b>2009</b> (HAR) 374.421,61 €	(VM) 166.028,61 €	208.393,00 €	66.273,14 €	142.119,86 €	
<b>2010</b> 220.000,00 €*	0,00 €	220.000,00 €*		220.000,00€*	

\* Derzeit gelten die Vorgaben für die vorläufige Haushaltsführung. Der Haushalt 2010 ist noch nicht verabschiedet.